

Aufstellung über Zuwendungsanträge für 2013

Produkt / Träger / Bezeichnung der Zuwendung	Art	Anlass	Umfang €	Förde- de- rung seit	Rechtlicher Rahmen	Finanzierung / Konsequenzen
367 / Diakonie gGmbH Geschäftsstelle Salzgitter / Jugendwerkstatt	Zuwen- dung	jährlicher Antrag	Ansatz 2012: 17.900,- € Einst. f. 2013: 17.900,- € Beantragt für 2013: 17.900,-€ (Anl. 1.1)	1997	§ 13 SGB VIII, jährlicher Förderbeschluss im Rahmen der Haushaltsberatungen, Richtlinie des MFAS vom 09.05.2001; zusätzlich: Vereinbarung im Rahmen von PACE Die Jugendwerkstatt hat u.a. die Aufgabe, individuell beeinträchtigten oder sozial benachteiligten jungen Menschen durch berufliche und soziale Qualifizierungsangebote eine Integration in Ausbildung und Beruf zu ermöglichen. Gemäß der Förderrichtlinie werden zuwendungsfähige Ausgaben anteilig durch das Land bezuschusst. Der örtliche Jugendhilfeträger hat sich aufgrund seiner Verantwortung aus § 13 SGB VIII an den Kosten zu beteiligen.	Die Jugendwerkstatt finanziert sich wie folgt: Bundesmittel = 41,1%, ESF/Landesmittel = 51,7%, Umsatzerlöse = 1,5%, Zuschuss Landkreis Wolfenbüttel = 5,7%. Gesamtvolumen = 315.340,- € (Verteilung aus 2012, der genaue Finanzierungsplan folgt nach Haushaltsaufstellung des Trägers) Die Kürzung der kommunalen Mittel würde zu einer Einschränkung oder Einstellung der Angebote führen, so dass indirekt schon absehbar ist, dass Mehrkosten im Bereich der Sozialhilfe bzw. ALG II eintreten können. Unter Berücksichtigung des Präventionsauftrages wäre es ungünstig, den Jugendlichen die Perspektive für die Zukunft zu nehmen. Das Projekt Jugendwerkstatt wird in enger Kooperation mit dem Pro Aktiv Centrum (PACE) durchgeführt.

Aufstellung über Zuwendungsanträge für 2013

Produkt / Träger / Bezeichnung der Zuwendung	Art	Anlass	Umfang €	Förde- de- rung seit	Rechtlicher Rahmen	Finanzierung / Konsequenzen
367 / Ev.-luth. Propsteiver- band Salzgitter- Wolfenbüttel / Ev. Familienbil- dungsstätte WF; Förderung der Er- ziehung in der Fa- milie	Zuwen- dung	jährli- cher Antrag *) davon 1.000,-€ für das Projekt Kinder- welten, Ausfüh- rungen s. unten	Ansatz 2012: 16.000,-€* Einst. f. 2013: 16.000,-€* Beantragt für 2013: 15.000,-€ (Anl. 1.2)	1974	§§ 2, 16 SGB VIII enthalten den Auftrag zur Förderung der Erziehung in der Familie. Das Land gewährt Zuschüsse für Familienbil- dungsstätten (RdErl. d. MS vom 09.08.2004), damit die Aufgaben besonde- rer öffentlicher Verantwortung für die Erzie- hung in Familien i.S.v. § 16 SGB VIII erfüllt werden können. Durch Familienbildung soll dazu beigetragen werden, für Familien posi- tive Lebensbedingungen zu erhalten und zu schaffen. Die Ev. Familienbildungsstätte erfüllt familienpädagogische Aufgaben i.S.d. SGB VIII und arbeitet eng mit den Einrich- tungen der Kinder- und Jugendhilfe zusam- men.	Die Evangelische Familien-Bildungsstätte finanziert sich in 2013 wie folgt: Träger und Land Niedersachsen = 42%, Teilnehmererlö- se/Maßnahmen = 53,5 %, Verkaufserlöse = 1%, Spenden = 0,3%, Zuschuss des Landkrei- ses Wolfenbüttel = 3,2 %. Gesamtvolumen 500.124,-€ Der Bildungsauftrag wäre unmittelbar durch den LK WF mit erheblichem Mehraufwand zu erfüllen. Die Bezuschussung bewährter Ange- bote der Familienbildungsstätte bildet eine kostengünstige Alternative zu neu einzusteuer- enden Maßnahmen des Landkreises. Die Maßnahmen und Angebote stellen sich im Adressatenkreis als anerkannte und qualitativ hochwertige Instrumente der Familienbildung dar.

Aufstellung über Zuwendungsanträge für 2013

Produkt / Träger / Bezeichnung der Zuwendung	Art	Anlass	Umfang €	Förde- de- rung seit	Rechtlicher Rahmen	Finanzierung / Konsequenzen
367 / Ev.-luth. Propsteiver- band Salzgitter- Wolfenbüttel für Ev. Familienbildungsstät- te WF Projekt „Kin- derwelten“ / Durchführung der Fortbildungsreihe für sozialpäd. Fachkräfte von Tageseinrichtun- gen in Stadt u. LK WF	Zuwen- dung	jährlicher Antrag	Beantragt f. 2013: 1.000,-€ (Anl. 1.2)	2002	§§ 22 – 24 SGB VIII schreiben vor, dass sowohl für die Kindertagesstätten, als auch für Tagespflegepersonen Maßnahmen zur Aus- und Fortbildung zu treffen sind. Die Ev. Familienbildungsstätte bietet solche Kurse schon länger an und ist bereit und in der Lage, dem gesetzlichen Anspruch zu genügen.	s.o.

Aufstellung über Zuwendungsanträge für 2013

Produkt / Träger / Bezeichnung der Zuwendung	Art	Anlass	Umfang €	Förde- de- rung seit	Rechtlicher Rahmen	Finanzierung / Konsequenzen
367 / Kath. Familien- Bildungsstätte Salz- gitter für Zweigstelle Wolfenbüttel Förderung der Er- ziehung in der Fa- milie	Zuwend- ung	jährlicher Antrag	Ansatz 2012: 2.600,-- € Einst. f. 2013: 2.600,-- € Beantragt für 2013: 2.560,-- € (Anl. 1.3)	1995	s. Ev. Familien-Bildungsstätte	Die Katholische Familien-Bildungsstätte finanziert sich wie folgt: 73,2% aus Teilnehmerbeiträgen/-Erlösen, 18,7% Zuschuss des Landkreises Wolfenbüttel, 8,1% Zuschuss des Bischöflichen Generalvikariat (Personalkosten); Gesamtvolumen der Maßnahme im LK WF = 15.315,-€ s. Ev. Familien-Bildungsstätte
363 / Evangelische Fami- lien-Bildungsstätte (EFB)/ Aufwendungen für die Arbeitsgemein- schaft nach § 78 SGB VIII	Zuwend- ung	jährlicher Antrag	Ansatz 2012: · 700,-- € Einst. f. 2013: 700,--€ Beantragt für 2013: 700,-€ (Anl. 1.4)	2002	Jährlicher Förderbeschluss im Rahmen der Haushaltsberatungen; die Arbeitsgemeinschaft hat ihre rechtlichen Wurzeln in § 78 SGB VIII ("Soll-Aufgabe"). Die Arbeitsgemeinschaft versteht sich als Forum für die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Trägern freier und öffentlicher Jugendhilfe. Sie hat das Ziel einer planerischen Abstimmung des Angebotes von Jugendhilfemaßnahmen zum Wohl des Gemeinwesens.	Die Aufwendung finanziert sich wie folgt: 100% Zuschuss Landkreis Wolfenbüttel, Gesamtvolumen 700,-€ Die Mittel dienen der Planung und Durchführungen von Tagungen der AG 78. Eine Kürzung ist nicht opportun, da sie ohnehin knapp bemessen sind und für Auslagen wie Postgebühren, Kosten für Tagungen, Referenten, etc. der AG §78 vorgesehen sind. <u>Anmerkung:</u> Nach dem Ausscheiden des Deutschen Kinderschutzbundes e.V. aus dem Sprecherrat in 2012 erfolgte die Beantragung für 2013 durch die EFB.

Aufstellung über Zuwendungsanträge für 2013

Produkt / Träger / Bezeichnung der Zuwendung	Art	Anlass	Umfang €	Förde- de- rung seit	Rechtlicher Rahmen	Finanzierung / Konsequenzen
367 / Deutsches Rotes Kreuz / Kompetenzagentur	Zuwen- dung	Antrag	Ansatz 2012: 60.000,- € Einstel- lung für 2013: 60.000,- € Beantragt für 2013: 60.000,-€ (Anl. 1.5)	2009	<p>Jährlicher Förderbeschluss im Rahmen der Haushaltsberatungen.</p> <p>Rechtsgrundlage für die Einrichtung und Förderung der Kompetenzagentur ist die Förderrichtlinie zur Förderung der initiative „Jugend und Chancen – Integration fördern“ gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF).</p> <p>Die Kompetenzagentur bietet einen wichtigen Beitrag in der Vielfaltigkeit der Angebote der Jugendberufshilfe. Durch verschiedene Kompetenzfeststellungsverfahren und andere diagnostische Methoden ist die Kompetenzagentur in der Lage, in einem nicht durch Schule und oder andere öffentliche Einrichtungen beeinflussten Rahmen tätig zu werden. Dies ist gerade für jugendliche Schulverweigerer eine wichtige Zugangsmöglichkeit, erneut vom Hilfesystem erfasst zu werden.</p>	<p>Die Kompetenzagentur finanziert sich wie folgt: Bundes/ESF Mittel = 45%; Eigenmittel = 5,3%, SGB II = 20%, Landkreis Wolfenbüttel = 29,7%. Gesamtvolumen 202.000,-€ (vorläufige Aufstellung, der endgültige Finanzierungsplan liegt noch nicht vor.)</p> <p>Bis zum 31.08.2008 wurde das Projekt aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, der ARGE Wolfenbüttel und Trägermitteln finanziert.</p> <p>Die Förderpraxis der ARGE im Rahmen der Förderung sonstiger weiterer Leistungen hat sich geändert, sodass die Förderung ab dem Haushaltsjahr 2009 nicht mehr durch ESF-Mittel und ergänzende Mittel der ARGE sichergestellt ist. Das DRK hat mit Antrag vom 22.08.2008 erstmalig einen Antrag auf Bezuschussung im Jahre 2009 durch den Landkreis Wolfenbüttel gestellt.</p> <p>Im Rahmen des Projektkonzeptes „Regionales Übergangsmanagement Schule – Beruf“ stellt die Kompetenzagentur einen wichtigen Baustein dar.</p> <p>Sollte die Förderung seitens des Landkreises ausbleiben, wäre das Projekt „Kompetenzagentur“ in seiner Fortführung gefährdet.</p>

Anlage 1.1

Landkreis Wolfenbüttel
Eing.: 13. Juni 2012



Diakonie
Beschäftigungsförderung
gemeinnützige GmbH

Diakonie gGmbH – Kanzleistraße 2 · 38300 Wolfenbüttel

An den
Landkreis Wolfenbüttel
z. H. Herr Röttger
Bahnhofstr. 11
38304 Wolfenbüttel

Diakonie gGmbH
Geschäftsstelle
Mitglied im Diakonischen Werk
der Ev.-luth. Landeskirche
in Braunschweig e.V.
Kanzleistraße 2
38300 Wolfenbüttel

www.diakonie-braunschweig.de

Wolfenbüttel,
11.06.2012

Zuwendungsantrag 2013 Jugendwerkstatt Wolfenbüttel

Sehr geehrter Herr Röttger,

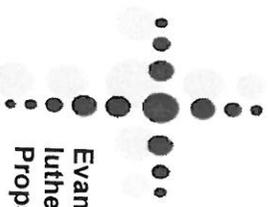
Hiermit beantragen wir eine Zuwendung von 17.900,00 € für das Haushaltsjahr 2013 für die Jugendwerkstatt Wolfenbüttel mit der Bitte um Berücksichtigung.

Die Kosten und Finanzierungsaufstellung werden wir Ihnen schnellstmöglich zukommen lassen.

Mit freundlichen Grüßen
Diakonie gGmbH

Anja Kruse
GESCHÄFTSFÜHRERIN

Anlage 1.2

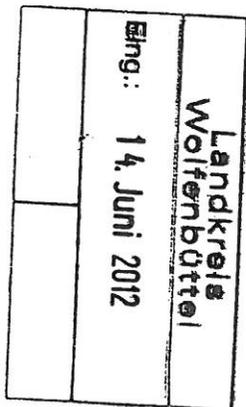


**Evangelisch-
lutherischer
Propsteiverband**

- Salzgitter
- Wolfenbüttel
- Bad Harzburg

Ev.-luth. Propsteiverband • Schumannstr. 1 • 38226 Salzgitter

Landkreis Wolfenbüttel
Jugendamt / Herrn Röttger
Postfach 1565
38299 Wolfenbüttel



Verwaltungsstelle
Hauptsitz:
38226 Salzgitter
Schumannstraße 1
Telefon 05341•8468-0
Telefax 05341•8468-28
www.propsteiverband.de

**Ev. Familienbildungsstätte der Propstei Wolfenbüttel
Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung gem. § 105 i.V.m. §§ 23 und
44 ff. Landeshaushaltsordnung**

Ihr Ansprechpartner:
Frau Kellermann
maren.kellermann_vs@
lk-bs.de
Telefon 05341•8468-14
Telefax 05341•8468-68
Salzgitter, 12.06.2012

Sehr geehrter Herr Röttger,

wie telefonisch mit Ihnen am 07.06.2012 besprochen übersenden wir Ihnen im Namen der Ev.-luth. Propstei Wolfenbüttel den Antrag auf einen Zuschuss für den Betrieb der Ev.-Familienbildungsstätte Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2013 in Höhe von 16.000 €.

Die erforderliche Kosten- und Finanzierungsaufstellung reichen wir unserem Antrag nach.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Kellermann gern zur Verfügung.

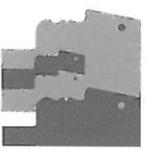
Vielen Dank für Ihr Entgegenkommen.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrag

Maren Kellermann
Kellermann

Bankverbindung:
NORD/LB
BLZ 250 500 00
Kto.Nr. 3 808 250
BIC NOLADE2HXXX
IBAN DE79 2505 0000
0003 8082 50

Anlage 1.3



Landkreis Wolfenbüttel
Der Landrat
Jugendamt – Herrn Röttger
Bahnhofstraße 11
38300 Wolfenbüttel

Landkreis Wolfenbüttel	
Eing.: 22. Mai 2012	

DE-HI/sf

16.05.2012

Aktenzeichen: 515.2/Rö/Gen 81 Geschäftszeichen: III/51/515.2

Salzgitter - Lebenstedt
Saldersche Str. 3
38226 Salzgitter-Lebenstedt
Tel. 05341/45682
Fax 05341/179210

Salzgitter-Bad
Kaiserstr. 8B
38259 Salzgitter-Bad
Tel. 05341/394792

**Antrag auf Zuschuss zu den Personal- und Sachkosten der Kath. Familien-
Bildungsstätte Salzgitter, Zweigstelle Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2013.**

Wolfenbüttel
Harztorwall 2, Roncalli-Haus
38300 Wolfenbüttel
Tel. 05331/29645

Sehr geehrter Herr Röttger,

www.kathfabisalzgitter.de
kath.fabisalzgitter@t-online.de

für das Arbeitsjahr 2013 beantragen wir erneut eine Beihilfe von 2560,00 € für
unsere Arbeit, die Kosten- und Finanzierungsaufstellung liegt bei.

Bankverbindung
Darlehenskasse Münster
BLZ 400 602 65
Kto.-Nr. 37 038 600

Mit freundlichen Grüßen

Kornelia Debertin-Hink

Kornelia Debertin-Hink
Leiterin

2 Anlagen

Anlage 1.4



Evangelische Familien-Bildungsstätte

efb - Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1a - 38300 Wolfenbüttel

Landkreis Wolfenbüttel
Roger Röttger

Anmeldung:
Fon: 05331 - 802-450
EFB@LK-BS.de

Ute Klinge, Leiterin
Fon: 05331 - 802-452
Ute.Klinge.EFB@LK-BS.de

23.08.2012

Sehr geehrter Herr Röttger,

im Namen des Sprecherrates der Arbeitsgemeinschaft nach §78
beantrage ich für das Haushaltsjahr 2013 einen Zuschuss in Höhe
von 700,-€.

Das Geld soll verwendet werden für die Plenumsveranstaltungen, die
2x jährlich stattfinden und zur Unterstützung von gemeinsamen
Fortbildungen.

Mit freundlichen Grüßen

Ute Klinge



Anlage 1.5
**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-TFIS GmbH, Postfach 12 10, 38282 Wolfenbüttel

Landkreis Wolfenbüttel
Bahnhofsstr. 11
38300 Wolfenbüttel

DRK-TFIS GmbH
Kompetenzagentur
Wolfenbüttel

Harzstr. 9
38300 Wolfenbüttel
Tel. 05331 94510-40
Fax 05331 94510-41
www.ka-wf.de
info@ka-wf.de

Antrag auf Ko-Finanzierung der Kompetenzagentur

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich die Ko –Finanzierung der DRK-TFIS gGmbH
Kompetenzagentur Wolfenbüttel in Höhe von 60000,00 €,
für den Zeitraum 1.1.2013 -31.12.2103 zu übernehmen.

Unser Zeichen:
RK/

29.05.2012

Uwe Rump-Kahl
Leitung
Kompetenzagentur
Tel. 05331 94510- 42
Fax 05331 94510- 41
uwe.rump-kahl@ka-wf.de

Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 251 205 10
Konto 5 401 201

Geschäftsführer:
Andreas Ring

Handelsregister-Nr.:
HRB 200240
Amtsgericht Braunschweig
Identifikations-/Steuer-Nr.
51/201/27793

Mit freundlichen Grüßen


Uwe Rump-Kahl
Projektleitung